

FDP Neu-Isenburg

ANTRAG RECHTSABBIEGERSPUR KREISEL B43 / B44

07.02.2024

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, mit der Stadt Frankfurt, Hessen Mobil sowie ggf. weiteren zuständigen Stellen in Kontakt zu treten, um zu sondieren, ob die Einrichtung einer zusätzlichen Rechtsabbiegerspur am sog. Gehspitzkreisel möglich ist, so dass ein Wechsel von der B43 aus Richtung Flughafen kommend auf die B44 in Richtung Neu-Isenburg erfolgen kann, ohne in den eigentlichen Kreisel einfahren zu müssen.

Begründung

In den letzten Jahren ist am Gehspitzkreisel eine signifikante Zunahme des Verkehrsaufkommens festzustellen. Dies führt insbesondere an der Zufahrt von der B43 aus Richtung Flughafen zu Staus und Verzögerungen. Diese betreffen nicht nur die Neu-Isenburger Bürgerinnen und Bürger, sondern beeinträchtigen auch die Buslinien nach Neu-Isenburg. Die aktuelle Verkehrssituation hat daher nicht nur negative Auswirkungen auf die individuelle Mobilität, sondern auch auf die Zuverlässigkeit des öffentlichen Nahverkehrs.

Hinzu kommen Auswirkungen für das Gewerbegebiet Süd, welches eine entscheidende Rolle in der wirtschaftlichen Entwicklung und den Gewerbesteuereinnahmen unserer Stadt spielt. Die derzeitige Verkehrslage beeinträchtigt jedoch den reibungslosen Ablauf von Lieferungen und den Arbeitsweg der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, was langfristig negative Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit der ansässigen Unternehmen haben kann.

Hier könnte ein solcher Bypass, welcher den Verkehr in Richtung Süden am Kreisel vorbeiführt, merkliche Entlastung bringen und die Zeitverluste für Reisende, Pendler, Lieferanten sowie den Busverkehr merklich verringern. Gleichzeitig wird die Verkehrssicherheit erhöht, da weniger Fahrzeuge in den Kreisel einfahren und sich zudem weniger Staus auf der Zufahrt bilden.

Ergänzungsantrag der Fraktionen CDU, Grüne und FWG (Koalition):

In der Prüfung soll auch der aktuelle Stand der Radverbindungs-Planung zum Flughafen über die B44 (am Kreisel) hinweg betrachtet werden. Wie wäre diese vereinbar mit einer zusätzlichen Rechtsabbiegerspur?

Der Antrag der FDP-Fraktion in der ergänzten Version wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 20.3.2024 einstimmig angenommen.